

Sitzungsvorlage

SV-9-1164

Abteilung / Aktenzeichen

01 - Büro des Landrats

Datum

29.08.2018

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

| | |
|---|------------|
| Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung | 18.09.2018 |
| Kreisausschuss | 19.09.2018 |
| Kreistag | 24.09.2018 |

Betreff **Einführung des Knotenpunktsystem in der Radregion Münsterland**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag begrüßt die münsterlandweite Planung und beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit den Kommunen die Maßnahme umzusetzen.

Begründung:

Am 15.12.2017 wurde in der Landrätekonzferenz die Umsetzung eines Knotenpunktsystems als touristische Radverkehrswegeweisung für das Münsterland beschlossen.

Seitdem hat eine Arbeitsgruppe mit den Kreisentwicklern der Münsterlandkreise und Vertretern von Münster Marketing und Münsterland e. V. die Arbeit hierzu aufgenommen und erste konzeptionelle Schritte vorbereitet.

Grundidee des Knotenpunktsystems ist, die bisherigen Wabennummern (Bestandteil der rot-weißen Radwegweisung) zu entfernen und eine neue Orientierung über sog. Knotenpunkte zu ermöglichen (s. Foto). Dieses System ist in den Niederlanden und inzwischen auch in anderen Regionen NRWs weit verbreitet und einfacher verständlich als das bisherige im Münsterland vorhandene Wabensystem.



Folgende Arbeitsschritte sind angedacht und in der Vorbereitung:

- Befahrung des bestehenden Netzes um den Status quo zu erheben,
- Netzüberprüfung und -planung für das Knotenpunktsystem
- Herstellung und Installation der Beschilderung
- Dokumentation für das Schilderkataster

Aktuell erstellen die Münsterlandkreise und die Stadt Münster Förderanträge zu diesem Vorhaben.

Für den Kreis Coesfeld wird auf Basis erster grober Schätzungen mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 162.000 € gerechnet, die sich auf die Haushaltsjahre 2019/2020 verteilen. Die Förderung wird voraussichtlich bei 70% liegen. Die Kostenansätze sind in den Entwurf des Haushalts für das Jahr 2019 eingebracht worden.

Das Vorhaben wurde in der Bürgermeisterkonferenz am 03.09.2018 vorgestellt und dort allgemein begrüßt.